

	<p>Objekt: Makedonien: Alexandros III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18247460</p>
--	---

Beschreibung

Obgleich Magnesia am Mäander meist einen Reiter, nicht ein einzelnes Pferd als Beizeichen führt, ist mit Price (1991) 264 aufgrund des Mäander-Zeichens im Abschnitt die Zuweisung des vorliegenden Typs nach Magnesia am Mäander wahrscheinlich zutreffend.

Vorderseite: Kopf des Herakles mit Löwenfellxuvie nach r.

Rückseite: Zeus Aetophoros sitzt auf einem Hocker (diphros) nach l., in der l. Hand ein Zepter. Im l. F. Monogramm aus MP, darunter Pferd nach r. Im Abschnitt ein Mäander.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.98 g; Durchmesser: 28-31 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	282-225 v. Chr.
	wer	
	wo	Magnesia am Mäander
Verkauft	wann	
	wer	Firma Henry Seligmann
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- M. J. Price, The coinage in the name of Alexander the Great and Philip Arrhidaeus (1991) 271 Nr. 2004 (Magnesia am Mäander, ca. 282-ca. 225 v. Chr.)..